



25. Juni 2009, sub

Barbara Suter
Leiterin Information
Kernkraftwerk Leibstadt

Telefon: +41 (0)56 267 72 38
Fax: +41 (0)56 267 71 00
medien@kk1.ch
www.kk1.ch

Medienmitteilung

**Kernkraftwerk Leibstadt (KKL):
Generalversammlung vom 25. Juni 2009**

Hohe Stromproduktion dank zuverlässigem Betrieb

(kk1/sub) – Dank dem störungsfreien und zuverlässigen Betrieb verzeichnete das Kernkraftwerk Leibstadt (KKL) im vergangenen Betriebsjahr eine hohe Stromproduktion. Die Generalversammlung nahm erfreut zur Kenntnis, dass das Werk im 2008 kein meldepflichtiges Ereignis zu verzeichnen hatte. Auch das eidgenössische Nuklearsicherheitsinspektorat ENSI attestierte dem Kernkraftwerk Leibstadt im diesjährigen Aufsichtsbericht eine gute Betriebssicherheit.

Der zuverlässige und störungsfreie Betrieb des Kernkraftwerks führte 2008 zu einer hohen Nettoproduktion von 9'308 Millionen Kilowattstunden (2007: 9'437 Millionen Kilowattstunden). Aufgrund der mit 27.7 Tagen eher langen Jahreshauptrevision lag die Produktion leicht unter dem Vorjahr. Die Gestehungskosten betrugen 5.23 Rappen pro Kilowatt-

stunde gegenüber 4.72 Rappen pro Kilowattstunde im Vorjahr. Die Jahreskosten beliefen sich auf CHF 486.4 Mio. (2007: CHF 445.6 Mio.). Der Anstieg der Jahreskosten ist im Wesentlichen auf den höheren Revisions- und Instandhaltungsaufwand sowie gestiegene Abschreibungen zurückzuführen.

Das Kernkraftwerk Leibstadt verfügt über ein bewährtes Sicherheits-Controlling und eine etablierte Sicherheitskultur. Die Mitarbeitenden des Kernkraftwerks sind bestrebt, die hohe Sicherheit des Werks kontinuierlich zu verbessern. Während des vergangenen Betriebsjahres war kein meldepflichtiges Ereignis zu verzeichnen. Der aktuelle Bericht des ENSI bestätigt, dass das Kernkraftwerk Leibstadt im 2008 die bewilligten Betriebsbedingungen stets eingehalten hat und bescheinigt dem Kernkraftwerk Leibstadt eine gute Betriebssicherheit.

Die Stromproduktion des Kernkraftwerks Leibstadt deckt rund 15 Prozent des Schweizer Energiebedarfs ab. Die Kernenergie zeichnet sich durch hohe Zuverlässigkeit, Wirtschaftlichkeit und geringe CO₂-Belastung der Umwelt aus. Der guten Kraftwerksleistung stehen Kosten für den Betrieb, das Kapital sowie Rückstellungen für Entsorgung und Stilllegung gegenüber. Alle diese Kosten werden von den Betreibern des Kraftwerks laufend bezahlt und sind in den Gestehungskosten (2008: 5.23 Rappen pro Kilowattstunde) enthalten.